

Wir haben den Stoff für Ihre Gartenträume



Kamelien im Garten
Pflanzung & Pflege

IGEL
Gartenkultur

Kamelien können auch Ihren Garten als winterharte Pflanzen bereichern!

Kaufen Sie wirklich frostharte Gartenkamelien, das heißt Sorten, die Frosttemperaturen bis mindestens -15 Grad ohne größere Schäden überstehen.

Die Pflanzen müssen aber unbedingt einen geschützten Standort in Ihrem Garten finden, um auch kalte Winter unbeschadet zu überstehen. Weder sollten sie direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden, noch sollten Sie die Pflanzen an einen windigen Platz im Garten pflanzen: Ein halbschattiger, windgeschützter Standort wird Sie mit gut gedeihenden Kamelien belohnen.

Wird es im Winter sehr kalt, decken Sie die Pflanzen am besten mit Fichtenzweigen oder Reisig ab, auf jeden Fall muss die Abdeckung luftdurchlässig sein: Also keine Folie!

Der ideale Standort ist absonnig, nach Süden und Osten geschützt, am besten auf der Nord- oder Westseite im Schutz von Gebäuden oder höheren (immergrünen) Pflanzungen. Eine hohe Luftfeuchtigkeit bekommt den Kamelien besonders gut.

Bodenansprüche und Düngung

Kamelien lieben einen humosen, leicht sauren und gut durchlässigen Boden (Rhododendronerde), der ausreichend feucht, aber nicht staunass sein sollte.

Zur Düngung empfiehlt sich ein Rhododendrondünger, wie Sie ihn bei uns erhalten können. Düngen Sie die Kamelien mehrmals mit kleinen Mengen vom Beginn des Austriebes bis die ersten Blütenknospen gebildet werden.

Kamelien als Kübelpflanzen

Sie können die Kamelien natürlich auch als Kübelpflanzen halten, es gelten dann die gleichen Standortbedingungen, Sie müssen nur im Winter darauf achten, dass der Topf nicht durchfriert, da sonst die Pflanze vertrocknen kann. Oder überwintern Sie die Kamelien an einem gleichmäßig kühlen (ideal sind 2-10 Grad) und hellen Platz im Haus.

Probleme mit Ihren Kamelien?

Kamelien bekommen leicht Sonnenbrand. Wenn die Blattränder braun werden oder viele Blätter abfallen, ist dies meist ein Zeichen von Überdüngung. Gelbe Blätter sind oft Folge von Staunässe oder zuviel Kalk im Boden oder Gießwasser und dadurch verursachten Eisenmangel. In diesem Fall spritzen Sie einen Eisendünger und bemühen sich, das Gießwasser zu enthärten. Hauptproblem bei Kamelien ist der Abwurf von Knospen. Dieser kann die Folge von Über- oder Unterbewässerung sein, meist jedoch von plötzlichen starken Unterschieden in den Umgebungsbedingungen. Der kritische Moment ist das Ein- und Ausräumen der mit Knospen besetzten Pflanze.

Deswegen empfiehlt es sich, beim Kauf auf wirklich winterharte Pflanzen wert zu legen und diese ganzjährig an einem geschützten Standort draußen zu belassen – so werden Sie langfristige die größte Freude an dieser wunderbaren, frühblühenden Pflanzenart haben.